

Shopfloor Management

SFM 3.0: Transparenz, Führung, Akzeptanz und Erfolg – SFM lebendig gestalten und digital unterstützen!

Ihre Themen bei dieser Fachtagung:

- Hoshin-Kanri: Der Zielableitungs- und Zielabstimmungsprozess.
- Shop Floor Management Rollout & Lessons learned.
- Faktor Mensch bei den 4 Elementen des SFM.
- Kennzahlen und Visualisierung: Wie aus den richtigen Zahlen Bilder werden.
- Wie schaffe ich eine Problemlösungskultur?
- Zusammenspiel von Qualität und SFM
- Office Floor Management - SFM in der Verwaltung.
- Die Elemente des SFM richtig umsetzen.
- Digitales Shopfloor Management und SFM 3.0.
- Kommunikation: Verständnis schaffen, geregelt kommunizieren.
- Das lebendige SFM: Nachhaltigkeit, Kreativität, Akzeptanz.

Ihre Referenten:



Agnesa Aliji
TENTE-ROLLEN GmbH



Christian Berger
Wilo SE



Verena Hellmich
Leipziger Verkehrsbetriebe (LVB) GmbH



Matthias Hensler
KSB SE & Co. KGaA



Dr. Markus Koch
Vorwerk Elektrowerke GmbH & Co. KG



Jannik Mazzega
Assmann Büromöbel GmbH & Co. KG



Thomas Pfister
Festo SE & Co. KG



Oliver Thum
Diehl Defence GmbH & Co. KG



Uwe Welge
HOWMET AEROSPACE



Marc Wirths
Gustav Magenwirth GmbH & Co. KG

Ihr Termin bei AWF vor Ort:

26. und 27. September 2023 im
Werk Wuppertal der

Vorwerk Elektrowerke GmbH & Co. KG

Fachliche Leitung:



Anja Blesl
Brose Fahrzeugteile SE & Co. KG

Ihr Gastgeber:



Dr. Markus Koch
Vorwerk Elektrowerke GmbH & Co. KG

Ablauf der Fachtagung

Tag 1

26. September 2023

09.00 Begrüßung durch AWF und Fachliche Leitung:
Anja Blesl

09.10 Vorstellung der Vorwerk Elektrowerke GmbH & Co. KG und Begrüßung durch Dr. Markus Koch

09.25 Etablierung einer ganzheitlichen, zielgerichteten und nachhaltigen Führungsroutine

- Was steht am Anfang einer täglichen Führungsroutine?
- Einflussfaktoren
- Der Regelkreis schließt sich
- Ist eine regelmäßige Führungsroutine mehr als Shopfloor Management?

Anja Blesl
Leiterin Produktionssysteme der Brose Gruppe, Brose Fahrzeugteile SE & Co. KG

10.15 Shop Floor Management – Erfolge, lebendige Gestaltung und lessons learned

- Shop Floor Management trotz (oder gerade wegen) eines Serienanlaufs?
- Shop Floor Kaskadierung – Die Erfolgsstory im Gerätewerk bei Vorwerk

Dr. Markus Koch,
Werksleiter Gerätewerk, Vorwerk Elektrowerke GmbH & Co. KG

11.00 Kaffee- und Teepause

11.30 SFM „live“ I:

Erleben Sie die Vorwerk **Shopfloor-Kaskade** per Live Zuschaltung via Teams.



Proaktives Miteinander über Hierarchieebenen verschiedenster Bereiche hinweg, für eine zielorientierte Problemlösung und kontinuierliche Verbesserung.

12.00 Shopfloor Management 2.0 – Es gibt kein Ende...

- SFM 1.0 & Lessons Learned
- SFM 2.0 & Lessons Learned
- Kaskadierung des Shopfloors & der Unternehmensziele
- SFM 3.0 – Was erwartet uns?

Agnesa Aliji,
Operational Excellence Koordinatorin, TENTE-ROLLEN GmbH

13.00 Gemeinsames Mittagessen

14.00 Faktor Mensch im Shopfloor Management

- Einführung des Shopfloor Managements („Erfolgdialoge“) im gesamten Unternehmen
- Faktor Mensch bei den 4 Elementen des SFM - Führung, Kommunikation, Visualisierung und Problemlösung
- Unsere Erfolge und Learnings zur Motivation sowie Sicherung der Nachhaltigkeit

Verena Hellmich
*Business Excellence Partner
Leipziger Verkehrsbetriebe (LVB) GmbH*

14.45 Shopfloor Management bei der Assmann Büromöbel GmbH & Co. KG

- Aufbau des Shopfloor Managements bei Assmann
- Rollenverteilung der verschiedenen Teilnehmer der Shopfloor Meetings
- Software: Shopfloor Management mit MS Planner
- Erfahrungen der vergangenen Jahre. Was läuft gut? Was kann noch besser laufen?

Jannik Mazzega
*Teamleiter Operational Excellence
Assmann Büromöbel GmbH & Co. KG*

15.30 Kaffee- und Teepause

16.00 Shopfloor Management – Herausforderungen bei der Einführung (mehr als bunte Boards)

- Shopfloor Management funktioniert nicht alleine.
- Bin ich bereit für SFM?
- Wie benutzen wir Kennzahlen?
- Wo wollen wir mit SFM starten?

Matthias Hensler
*Manager Operational Excellence, Standardwerke EC
KSB SE & Co. KGaA*

17.00 SFM@Festo – Unser tägliches Werkzeug vom Mitarbeitenden bis zum Werkleiter

- SFM@Festo – gestern, heute, morgen
- Die Referenzorganisation als Schlüssel für die Einführung von SFM
- Vom Shop Floor Management zum digitalen Assistenzsystem

Thomas Pfister
*Senior Global OPEX Manager
Festo SE & Co. KG*

18.00 Abschlussdiskussion

Shopfloor-Management - wohin geht die Reise?
Anja Blesl die Referenten und alle Teilnehmer.

Ab 18:15 Check-In Hotel Amical (für Anreisende an dem Tag)

19.30 Abendessen und Gemütliches Beisammensein.
Halle C, altes Motorenwerk

Ablauf der Fachtagung

Tag 2

27. September 2023

08.45 Begrüßung durch die Fachliche Leitung:
Anja Blesl

08.50 5S / Bestandteil im Shopfloormanagement

- SQCDP als Methode
- LEAN Experten (Rolle und Aufgabe)
- Produktionssystem bildet den Rahmen und Grundstein dafür

Oliver Thum

Head of Inhouse Consulting

Diehl Defence GmbH & Co. KG

09.45 Werksbesichtigung

Freuen Sie sich auf wertvolle Impulse für Ihre Arbeit im Rahmen einer Führung durch das Werk der **Vorwerk Elektrowerke GmbH & Co. KG**.

Sie erleben

SFM „live“ II:



Live-Shopfloor
Montagebereiche
Kobold-Systems mit Spritzguss-Bereich.

13.00 Gemeinsames Mittagessen

14.00 Lean in indirekten Bereichen

- Warum Lean im indirekten Bereich?
- Die Lean Diagnose Dimensionen
- Die Herangehensweise
- Umsetzungsbeispiele

Anja Blesl

Leiterin Produktionssysteme der Brose Gruppe,

Brose Fahrzeugteile SE & Co. KG

**14.30 Digitale Transformation
Smart Factory Dortmund**

- Datengetriebene Fabrik
- Echtzeit shop floor monitoring
- Digitales Gemba Reporting
- Digitale Lösung für die Instandhaltung
- Lessons Learned

Christian Berger

*Manager neue Technologien und Digitalisierung
in der Smart Factory Dortmund*

Wilo SE

*Gewinner in der Kategorie: „Digitale Transformation“ im
Wettbewerb „Fabrik des Jahres“.*

15.15 Kaffee- und Teepause

**15.30 SFM: Wie aus einem Rundgang ein System
zur Problemlösung wurde**

- Entwicklung vom Gemba-Walk zur gesteuerten Problemlösung
- Einbettung von Kennzahlen
- Visualisierung von Erfolg und Misserfolg
- Einbindung vom Werker bis zur Geschäftsführung

Marc Wirths,

Leiter Montage,

Gustav Magenwirth GmbH & Co. KG

**16.15 Das lebendige SFM: Nachhaltigkeit,
Kreativität, Akzeptanz**

- SFM bei HOWMET
- Betroffene zu Machern machen
- Hinschauen, hinhören, gestalten lassen
- Wesentliche KPI's im SFM
- Und nach dem Shopfloor ist vor dem Shopfloor

Uwe Welge,

Leiter Lean Management,

HOWMET AEROSPACE

17.00 Zusammenfassung des Tages

17.15 Ende der 4. SFM-Fachtagung

Zu dieser Fachtagung:

“The starting point for improvement is to recognize the need.”

Masaaki Imai (Japanischer Organisationstheoretiker, Management-Berater und Kaizen-Verfechter, 1986)

Shopfloor Management (SFM) ist DAS Instrument um Lean Production stabil und erfolgreich zu machen, Verschwendung zu vermeiden, beste Qualität zu sichern und Veränderungen möglich zu machen.

Doch worum geht es bei SFM?

- Vor Ort zu führen.
- Abweichungen zu erkennen.
- Probleme nachhaltig zu lösen.
- Den Ressourceneinsatz zu optimieren.

Die Idee von Shopfloor Management ist, die Führungskräfte direkt an den Ort der Wertschöpfung zu bringen. Entscheidungen sollen vor Ort gemeinsam mit den Mitarbeitern getroffen werden. Shopfloor Management fördert dabei die Akzeptanz und Achtsamkeit für tägliche Verbesserung, sorgt für mehr Transparenz und Eigenverantwortung in den Produktionsteams.

Wie geht das und was sind **die entscheidenden Elemente** im SFM?

An erster Stelle steht das Thema Führung.

Gefragt sind hier Führungskräfte, die ihre Teams motivieren, kontinuierliche Verbesserung permanent voranzutreiben und sie darin entwickeln sowie coachen, Probleme nachhaltig zu lösen.

Gefolgt von der Kommunikation als der Basis guter Führung.

Neben der Kommunikation zwischen der Führungskraft und den Mitarbeitern ist auch eine geregelte Kommunikation mit den Verantwortlichen der angrenzenden Unternehmensbereiche gefragt.

Unabdingbar sind bedarfsgerechte Kennzahlen ...

Leistungen und Abweichungen werden über Kennzahlen erfasst. Kennzahlen informieren und steuern.

... und die verständnisfördernde Visualisierung.

Eine Visualisierung der Kennzahlen und des Erfüllungsgrades der Verbesserungs-Maßnahmen sorgt für mehr Klarheit bei den Teams. Führungskräfte und Teams erkennen Handlungsbedarf direkt.

Nachhaltige und strukturierte Problemlösung.

Hier stehen pragmatische Methoden im Mittelpunkt, um die Veränderung zum Guten zu meistern.

Unternehmensweite und ganzheitliche Ausrichtung.

Im Hoshin Kanri - dem Ziel-Management-System – werden die lang-, kurz- und mittelfristigen Ziele auf alle Bereiche, Abteilungen und Teams heruntergebrochen und untereinander (cross-functional) abgestimmt. Basis hierfür ist eine richtungsgebende Führung mit visionären Zielen.

Lebendige Gestaltung des SFM.

„Das nächste Spiel ist immer das schwerste.“ Sepp Herbergers Spruch erinnert uns daran, dass Ideen, Kreativität, Mut und Beharrlichkeit aller Beteiligten gefragt sind, um das „Unternehmen SFM“ langfristig auf Kurs zu bringen.

Digitales Shopfloor Management.

Versprochen wird: Digitalisierung bringt SFM auf ein neues Level ... Richtig ist: SFM muss sauber konzipiert und umgesetzt werden, dann bringt die Digitalisierung den gewünschten Erfolg!

Warum die Fachtagung „Shopfloor Management 2023“ ?

Die AWF führt seit Jahrzehnten Arbeitsgemeinschaften, Seminare, Fachtagungen zum Thema „Wirtschaftliche Fertigung“ und seit vielen Jahren Arbeitsgemeinschaften zu den Themen „Lean Production“ und „Shopfloor Management“ durch. Aus den Gesprächen mit den Teilnehmern, den Erfahrungen und Erkenntnissen dieser Arbeitsgemeinschaften haben wir diese Fachtagung für AWF-Freunde und AWF-Entdecker gestaltet.



Vorwerk - ein Vorreiter Unternehmen zeigt sich:

Shopfloor Management zum Anfassen: Auf einem Werksrundgang bei diesem sehr erfolgreichen Unternehmen gewinnen Sie einen persönlichen Eindruck von gelebtem SFM.

Bei der instruktiven Werksbesichtigung erleben Sie...

... Shopfloor Management am Beispiel des Montagebereiches Kobold-Systems inklusive Spritzguss-Bereich.

Freuen Sie sich auf eine ausführliche, spannende Werksbesichtigung!

SFM braucht Wissen, Motivation und Erfahrungsaustausch.

Leider ist es so: Veränderung tut weh und ist kein einfaches Unterfangen. Sie braucht Struktur, Mut und Kraft. Mit den Erkenntnissen und der Erfahrung aus dieser Fachtagung schaffen Sie den kontinuierlichen Wandel.

Anja Blesl
Leiterin Produktionssysteme der
Brose Gruppe,
Brose Fahrzeugteile SE & Co. KG

Thomas Schöppler
Geschäftsführer,
AWF GmbH

Dr. Markus Koch,
Werksleiter Gerätewerk,
Vorwerk Elektrowerke GmbH & Co. KG

Das wird Ihr Nutzen aus dieser Fachtagung sein:

- ⇒ Sie erkennen und vermeiden Unwegsamkeit.
- ⇒ Sie lernen von erfolgreichen Unternehmen.
- ⇒ Sie finden Antworten.
- ⇒ Sie werden von spannenden Beiträgen inspiriert.
- ⇒ Sie nehmen handfeste Fakten, Methoden und Lösungen mit.
- ⇒ Sie finden Freunde: Gleichgesinnte kennenlernen und sich vernetzen.

Machen Sie sich stark für Shopfloor Management!

Wir freuen uns darauf, Sie zu dieser AWF Fachtagung in Wuppertal begrüßen zu dürfen.

Vertiefungsseminar:

Kennzahlen und Visualisierung im Shopfloor Management

28. September 2023

Flyer anfragen: info@awf.de

Vor Ort bei Firma Vorwerk

Ihr Seminarleiter:

Professor Dr. Jürgen Wunderlich

Fachlicher Leiter der AWF-Arbeitsgemeinschaft „Produktionscontrolling“



Agnesa Aliji ist seit 2017 Operational Excellence Koordinatorin bei der **TENTE-ROLLEN GmbH** in Wermelskirchen. Ihre Aufgabenschwerpunkte sind die strategische Ausrichtung des Operational Excellence und die Einführung von Lean Themen im Unternehmen. Dazu zählen auch die Durchführung von Schulungen und Workshops sowie die Weiterentwicklung des Kulturwandels. Berufsbegleitend studiert sie Wirtschaftspsychologie und Beratung (M.Sc.) an der FOM Hochschule für Oekonomie & Management in Düsseldorf.



Christian Berger absolvierte sein Studium in Maschinenbau an der RWTH Aachen. Berufliche Stationen in der Produktion bei Saint Gobain Glass und Rheinmetall Automotive. Seit 2011 bei der **Wilo SE**, ab 2015 verantwortlich für das Fertigungs-Technologiemanagement der Gruppe, ab 2018 verantwortlich für neue Fertigungstechnologien und Digitalisierung der Gruppe. Seit 2020 verantwortlich für neue Technologien und Digitalisierung in der Smart Factory Dortmund. Gewinner in der Kategorie: „Digitale Transformation“ im Wettbewerb „Fabrik des Jahres“.



Verena Hellmich ist seit 2021 als Business Excellence Partnerin bei den **Leipziger Verkehrsbetrieben** tätig. Ihre Aufgabenschwerpunkte sind die Begleitung und Weiterentwicklung von bestehenden und neuen Erfolgsdialogen (Shopfloor Management) sowie die Begleitung von internen Change-Projekten. Von 2017 bis 2021 war sie als Transformationsmanagerin im Bereich Unternehmensentwicklung der Leipziger Stadtwerke tätig.

Frau Hellmich studierte Mittelständische Wirtschaft (B.A.) und General Management (M.A.).



Matthias Hensler ist seit 2021 bei **KSB SE & Co. KGaA** im Bereich Operational Excellence tätig und treibt mit seinem Team Optimierungen in Werkstatt und Büro voran. In seiner mehr als zehnjährigen Karriere bei der Daimler Truck AG war er unter anderem in der Truppe des CI-Connect für globale LEAN-Projekte im Einsatz, verantwortete aus dem zentralen Einkauf heraus Optimierungsprojekte bei Lieferanten und plante im Industriel Engineering Prozesse für die zerspanende Bearbeitung.

Seine berufliche Laufbahn startete er mit einer Ausbildung zum Mechatroniker, um anschließend Maschinenbau (B.Eng.) und Wirtschaftsingenieurwesen (M.Sc.) zu studieren.



Nach seiner Promotion an der Technischen Universität Dortmund im Fachbereich Mechanische Verfahrenstechnik begann der gelernte Werkzeugmacher **Dr. Markus Koch** Ende 2001 seine Laufbahn bei der Firma **Vorwerk Elektrowerke GmbH & Co. KG** in Wuppertal in der Forschung und Entwicklung im Bereich Vorentwicklung. Von 2004 bis 2007 war er als Juniorprojektleiter für diverse Produktentwicklungsprojekte eingesetzt. In den Jahren 2008 und 2009 war er für den Aufbau eines Competence Centers im Werk Shanghai verantwortlich. Nach Rückkehr aus Shanghai hatte er als Leiter Entwicklungsaktivitäten China weitere 2 Jahre engen Kontakt dorthin und leitete die Entwicklung zweier Produkte in China von Wuppertal aus. Von Ende 2011 bis 2015 war er als Seniorprojektleiter für die Entwicklung eines Hauptproduktes verantwortlich, das er sich aus seiner alten Funktion des Projektleiters in die neue Funktion des Produktionsleiters übergeben durfte. Nach 10 Monaten als Produktionsleiter Montage Kobold Systems wurde ihm im Oktober 2016 die Werksleitung mit den Bereichen Montage, Spritzguss, Serienqualitätssicherung und Engineering inkl. Instandhaltung und Werkzeugbau für die Bereiche Thermomix und Kobold Systems übertragen.



Jannik Mazzega ist seit 01.01.2023 Teamleiter Operational Excellence bei **Assmann Büromöbel GmbH & Co. KG**. Von 01.01.2020 bis 31.12.2022 war er als Industrial Engineer bei Assmann tätig. In dieser Zeit absolvierte er berufsbegleitend den MBA an der FHDW Paderborn. Davor, von 01.05.2018 bis 31.12.2019 war er als Development Production Supervisor für Assmann in England bei Frem Group Screens Ltd. im Einsatz. Nach Ausbildung zum Holzmechaniker (Assmann) und dualem Studium bei Assmann (Ingenieur für Holztechnik) startete er als Industrial Engineer bei Assmann.



Thomas Pfister ist Senior Global OPEX Manager bei der **Festo SE & Co. KG** in Esslingen am Neckar. Seit Dezember 2022 ist er in dieser Rolle verantwortlich für die Digitalisierung des Shop Floor hin zu Digitaler Excellence. Er ist seit 2013 für Festo tätig. Vor seiner heutigen Aufgabe war er Projektmanager für Innovationsmanagement und Digitalisierung und Industrie 4.0 im Global Production Centre der Technologiefabrik Scharnhausen und Head of Production System and Lean Management ebendort.



Oliver Thum ist Head of Inhouse Consulting bei **Diehl Defence GmbH & Co. KG** in Überlingen. Er ist seit 32 Jahren für das Unternehmen tätig. Seine Stationen in dieser Zeit: Industriemechaniker Fachrichtung Geräte und Feinwerktechnik, Facharbeiter im Bereich Lenkflugkörper-systeme, Projektleiter Umstellung SAP R/2 auf SAP R/3 Modul MM, Industrial Engineer für div. Lenkflugkörperprojekte, Produktioningenieur für Lenkflugkörperprojekt (Sidewinder / IRIS-T), Senior Consultant (LEAN Management / Prozess- und Projektmanagement). Er ist technischer Betriebswirt und bringt in seinen Themengebieten viel Erfahrung mit.



Uwe Welge, techn. Betriebswirt, nach Beendigung der Bundeswehr als 10jähriger Zeitsoldat war er von 2000 bis 2017 als Leiter der Fertigung bei Arconic Fastening Systems and Rings (AFSR), ein weltweit aktiven amerikanischen Konzern für die Luft & Raumfahrt in Hildesheim tätig. Mitarbeiterführung, insbesondere bei Veränderungen, waren hier Schwerpunkt. Seit 2018 ist er als Lean-Manager für den Standort verantwortlich. Hier liegen die Schwerpunkte in Teamführung, Veränderungsmanagement, Projektleitung und Begleitung, Moderation und Coaching. Ein nationaler und internationaler Austausch innerhalb des Konzerns sind ein ständiger Begleiter und Wissensförderer von ihm, werden ständig weiterentwickelt und gefördert. Das Unternehmen wurde in diesem Jahr umfirmiert zu **HOWMET AEROSPACE**. Uwe Welge ist heute Leiter Lean Management.



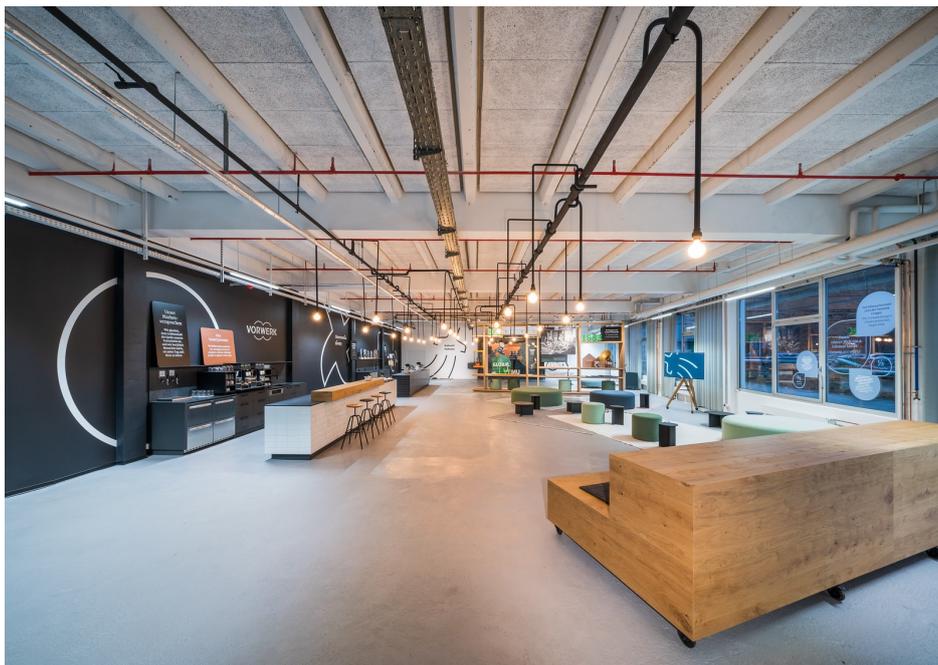
Marc Wirths arbeitet seit November 2020 als Leiter Montage bei der Gustav Magenwirth GmbH & Co. KG. Mit einer Ausbildung als Werkzeugmechaniker und einem angeschlossenen Studium als Maschinenbauingenieur Fertigungstechnik hat er seine Basis gelegt. Bei Fa. Belden bekleidete er Positionen als Projektleiter und als Leiter Industrial Engineering. Der Focus lag dort auch dem LEAN-Management, in der er als BlackBelt für das Transactional-Prozess-Improvement zuständig war. Bei der Gustav Magenwirth verantwortet er die gesamte Montage und trägt zum ständigen Verbesserungsprozess bei.



Und last, but not least, die fachliche Leitung der Fachtagung:

Anja Blesl ist Leiterin Produktionssysteme der **Brose Gruppe** und nebenberuflich Visual Coach & Content Creator. Sie ist seit über 20 Jahren in der Autoindustrie in den Bereichen Logistik und Produktionssysteme im In- und Ausland tätig. Als Führungskraft und Leiterin Produktionssysteme bei Brose ist sie aktuell für das Thema Lean in über 50 Standorten weltweit verantwortlich.

Nach dem offiziellen Tagungsprogramm treffen wir uns in **Halle C, altes Motorenwerk:**



Freuen Sie sich auf ein gemütliches Beisammensein mit leckerem Essen und Getränken.
Hier kann der informelle Austausch durchstarten.

Wen sprechen wir an?

Eine AWF-Fachtagung für Betriebsleiter, Werksleiter, Geschäftsführer, Manager, Führungskräfte und Fachverantwortliche der Funktionen Produktion, Fertigung, Montage, Lean Production, Fabrikplanung, Industrial Engineering, Arbeitsvorbereitung, Projektmanagement und Prozessmanagement, die SFM lebendig gestalten wollen.

Tagungsort: Die Fachtagung findet in Wuppertal statt. Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine Anfahrtsskizze und eine Hotелеmpfehlung.

Ihre Anmeldung: Ihre Anmeldung können Sie formlos per Brief, eMail, Fax oder Telefon an folgende Anschrift richten:

**AWF GmbH -
Arbeitsgemeinschaft für Wirtschaftliche Fertigung**
Kaiserstr. 100
52134 Herzogenrath
Inhaltliche Beratung 02407/9565-50
Telef. Anmeldung 02407/9565-51
Fax 02407/9565-55
eMail info@awf.de

Nach Eingang Ihrer Anmeldung bestätigen wir Ihnen den Erhalt umgehend per E-Mail. **Bitte warten Sie mit der Buchung von Reisetickets und Hotelübernachtung**, bis wir Sie mit einer Nachricht zum genauen Übernachtungshotel informiert haben. Im spätesten Falle geschieht das 1 Woche vor dem Veranstaltungstermin. Wir können **keine Haftung für nicht stornierbare Buchungen** übernehmen.

Bei Nichterscheinen müssen wir Ihnen leider die gesamten Teilnehmergebühren in Rechnung stellen. Es ist selbstverständlich möglich, einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Stornierungen bis 21 Tage vor der Veranstaltung belasten wir mit einer Bearbeitungsgebühr von Euro 89,00. Nach diesem Zeitpunkt wird die volle Gebühr fällig.

Die Teilnahmegebühr beträgt **Euro 1.590,00** zzgl. Mehrwertsteuer. Bereits der 2. Teilnehmer aus dem gleichen Unternehmen erhält einen Preisnachlass von 10% auf seine Anmeldung. **Preis für AWF-Mitglieder: 1.490,- Euro** zzgl. MwSt. Im Teilnahmepreis sind enthalten: Tagungsunterlagen und Bewirtung inkl. Abendessen.

Die **AWF-Arbeitsgemeinschaft für Wirtschaftliche Fertigung** ist ein Netzwerk für den überbetrieblichen Erfahrungsaustausch in der verarbeitenden Industrie. Hierzu dienen **Arbeitsgemeinschaften**, in denen sich Vertreter aus Unternehmen, Beratung und Forschung zusammenfinden, um gemeinsam über eine begrenzte Zeit hinweg aktuelle innovative Themen zu diskutieren, Erfahrungen auszutauschen und konkrete Problemlösungen zu erarbeiten. Des Weiteren bietet der AWF Veranstaltungen zur beruflichen **Aus- und Weiterbildung** wie Kompakt-Seminare, Aktiv-Workshops und Erfahrungsforen an zu den folgenden vier Themenschwerpunkten:

- Unternehmensführung und -strategie
- Prozessgestaltung und Organisation
- Produktionsplanung und -steuerung / Produktionslogistik
- Prozesswertsteigerung und -erhaltung

Kompakt-Seminare oder **Intensiv-Workshops** bieten Mitarbeitern aus produzierenden Unternehmen ein Forum des Wissenserwerbs, Diskussion und des Erfahrungsaustausches zu aktuellen praxisbezogenen Themenstellungen an.

Unsere **Inhouse-Workshops** vermitteln bewährte Methoden, um spezifische Themenstellungen im Unternehmen im „Learning by doing“ aktiv zu meistern. Hierzu zählen auch Planspiele, die Mitarbeitern helfen, anstehende Veränderungen besser zu verstehen, deren Logik zu erkennen und sie spielerisch in die Umsetzung neuer Strukturen einzubinden.

Sollten Sie Fragen zu Arbeitsgemeinschaften, Aus- und Weiterbildung oder zur Begleitung von Veränderungsprozessen haben, rufen Sie uns an. **Gerne informieren wir Sie auch über die Möglichkeit, unsere Seminare in Ihrem Unternehmen durchzuführen.** Unter 02407 / 9565-50 stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung oder besuchen Sie uns im Internet:

www.awf.de



**AWF GmbH -
Arbeitsgemeinschaft für
Wirtschaftliche Fertigung
Kaiserstr. 100
52134 Herzogenrath**



**Fon: +49 2407 9565-51
Fax: +49 2407 9565-55
E-Mail: info@awf.de**

Anmeldung zur Fachtagung F-1006 **Shopfloor Management am 26. und 27. September 2023** in Wuppertal bei Vorwerk

Bitte bei mehreren Anmeldungen kopieren!

Name _____

Vorname _____

Titel/Funktion _____

Branche _____

Abteilung _____

Telefon _____

Telefax _____

Email _____

Gültige Rechnungsadresse*:

Firma _____

Straße/Postfach _____

PLZ _____

Ort _____

Bestellnummer* _____

Unterschrift/Datum _____

*) Bitte tragen Sie **alle** von Ihrer Buchhaltung für die Bearbeitung benötigten Daten, vor allem die **korrekte Bezeichnung des Unternehmens** mit allen rechtlichen Zusätzen und ggfs. **Bestellnummer**, ein!

Wir erleben es leider zunehmend, dass Rechnungen wegen fehlender oder falscher Angaben von den Unternehmen zurückgewiesen werden und von unserer Buchhaltung neu erstellt werden müssen, was beträchtlichen Aufwand verursacht.